

# RS OGH 1968/4/24 6Ob51/68

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.04.1968

## Norm

ABGB §1375 B

ABGB §1375 C

ZPO §395

ZPO §411 Ba

ZPO §411 Bd

## Rechtssatz

Der Spruch eines in einem Scheinprozeß ergangenen Anerkenntnisurteiles schließt eine neuerliche Erörterung der Ansprüche nicht aus; die Rechtskraftwirkung ist lediglich Dritten gegenüber gegeben, die Prozeßparteien können sich dagegen in einem neuen Prozeß darauf berufen, daß die dem Anerkenntnisurteil entsprechende Rechtslage niemals gewollt war.

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 51/68

Entscheidungstext OGH 24.04.1968 6 Ob 51/68

Veröff: EvBl 1968/360 S 576 = SZ 41/52 = JBI 1970,430 (mit Besprechung von Matscher)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1968:RS0032729

## Dokumentnummer

JJR\_19680424\_OGH0002\_0060OB00051\_6800000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>